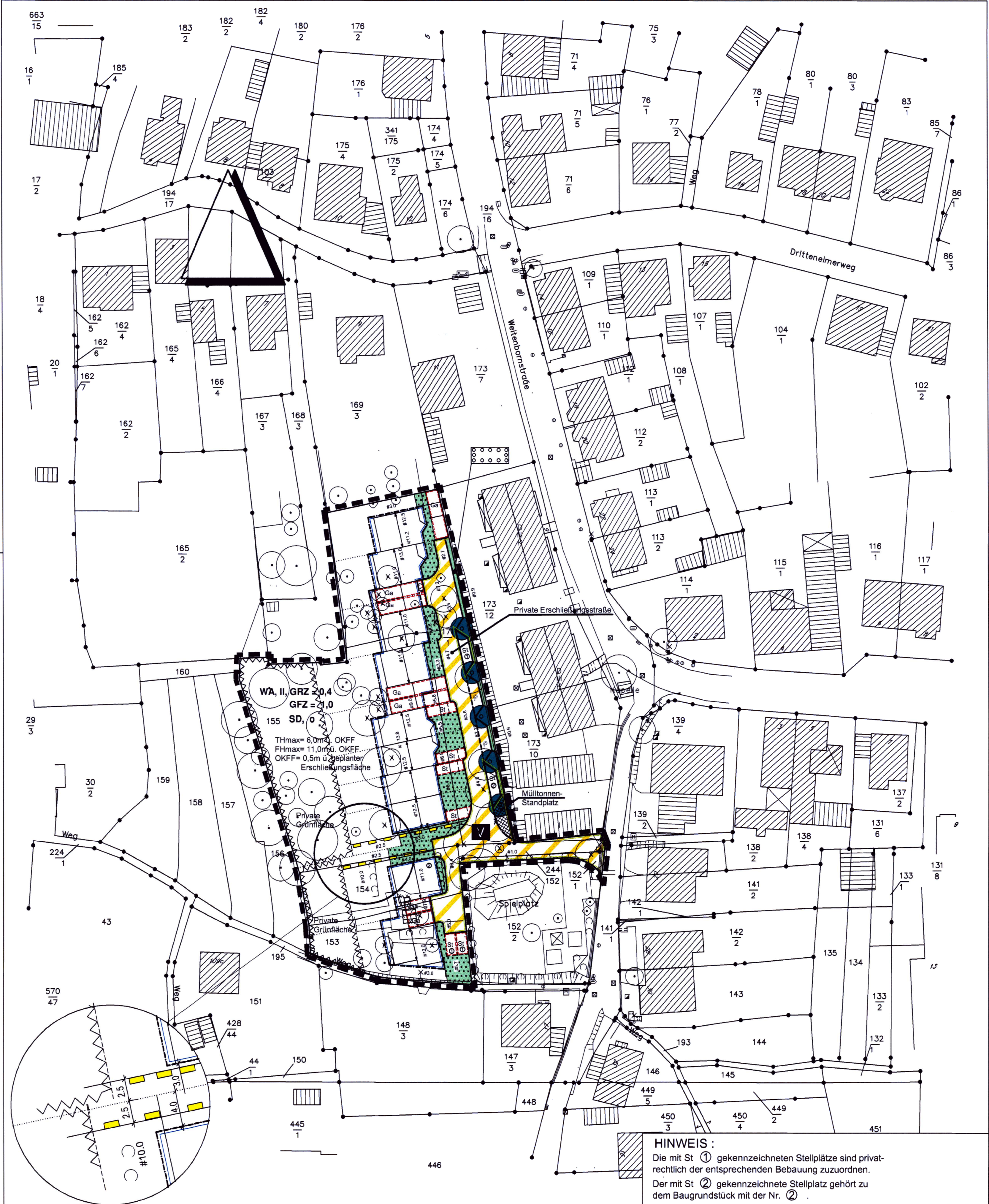


# V + E - Plan Nr. 19

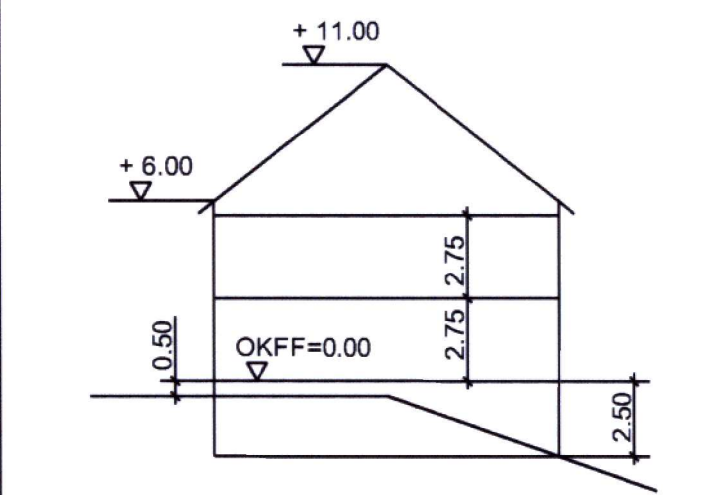
## "Verlängerte Weitenbornstrasse"



### Vermessungstechnische und topographische Signaturen



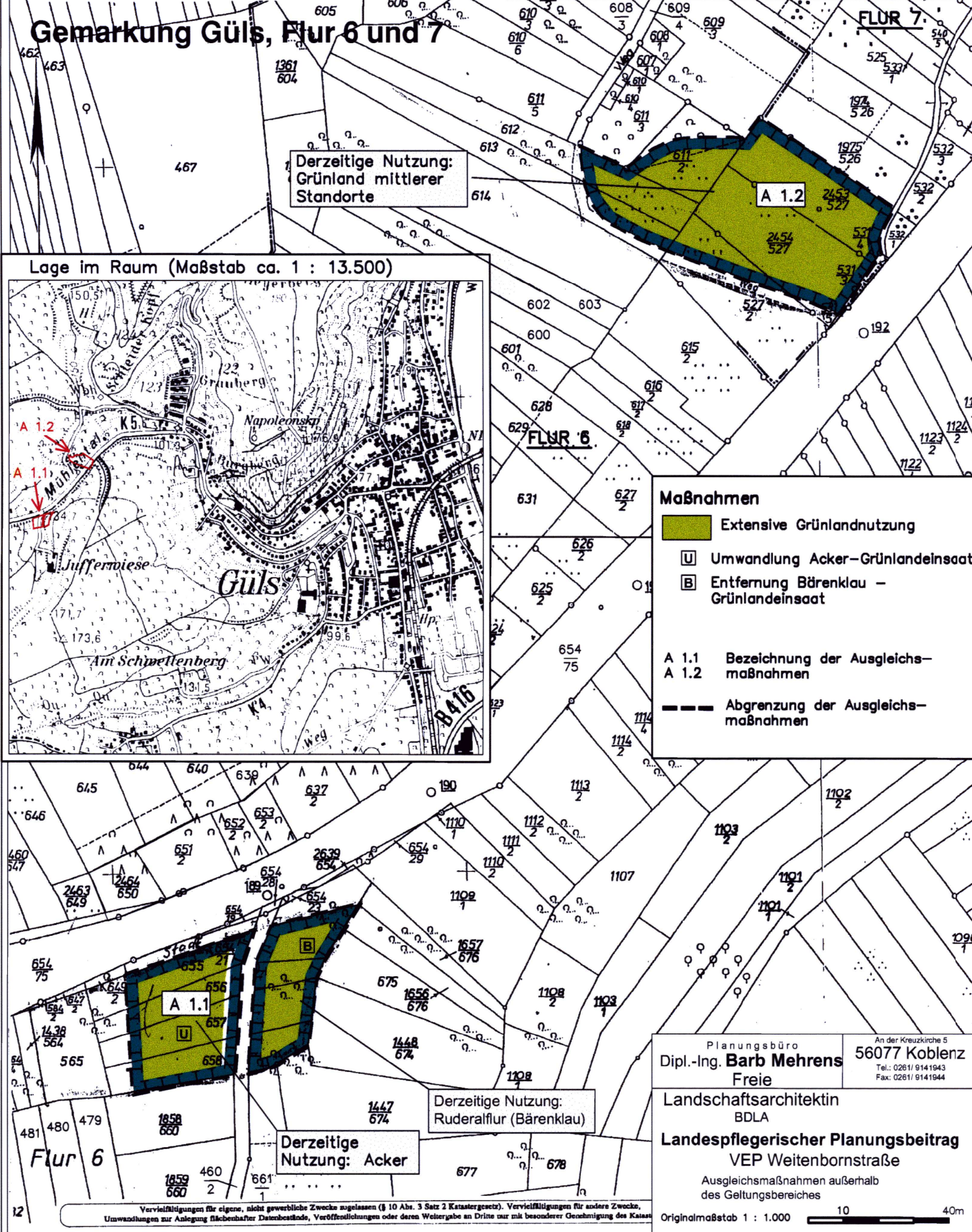
### Systemschnitt



M 1 : 250

### Zeichenerklärung gem. PlanzVO 1990

1. ART DER BAULICHEN NUTZUNG  
(§ 5 Abs. 2 Nr. 1, § 9 Abs. 1 Nr. 1 des Baugesetzbuches - BauGB - §§ 1 bis 11 der Baunutzungsverordnung - BaunVO -)
- 1.1 Allgemeine Wohngebiet (§ 4 BaunVO)
2. MASS DER BAULICHEN NUTZUNG  
(§ 5 Abs. 2 Nr. 1, § 9 Abs. 1 Nr. 1 BauGB, § 16 BaunVO)
- 2.1 Geschosflächenzahl  
Dezimalzahl im Kreis als Höchstmaß
- 2.5 Grundflächenzahl  
Dezimalzahl
- 2.7 Zahl der Vollgeschosse  
als Höchstmaß  
römische Ziffer
- 2.8 Höhe der baulichen Anlage  
im z.B. 11,0 m über einem Bezugspunkt  
als Höchstmaß  
Traufhöhe TH  
Firsthöhe FH  
Oberkante OK  
Oberkante Fertigfußboden OKFF
3. BAUWEISE, BAULINIEN, BAUGRENZEN  
(§ 9 Abs. 1 Nr. 2 BauGB, §§ 22 und 23 BaunVO)
- 3.1 Offene Bauweise
- 3.5 Baugrenze
- Grundstücksgrenzen  
vorhanden  
geplant
- Gestalterische Festsetzung (gem. LBauO)
- SD  
Satteldach
6. VERKEHRSFLÄCHEN  
(§ 9 Abs. 1 Nr. 11 und Abs. 6 BauGB)
- 6.2 Straßenbegrenzungslinie auch gegenüber  
Verkehrsflächen besonderer Zweckbestimmung
- 6.3 Verkehrsflächen besonderer Zweckbestimmung
- WA  
Allgemeine Wohngebiet
- GFZ=1.0
- GRZ=0.4
- II
- P  
Zweckbestimmung
- V  
Allgemeine Parkflächen
- NICHT ÜBERBAUBARE FLÄCHEN  
(§ 9 Abs. 1 Nr. 2 BauGB)
- Vorgarten, Ziergarten
13. PLANUNGEN, NUTZUNGSREGELUNGEN, MASSNAHMEN UND FLÄCHEN FÜR MASSNAHMEN ZUM SCHUTZ, ZUR PFLEGE UND ZUR ENTWICKLUNG VON NATUR UND LANDSCHAFT
- 13.1 Umgrenzung von Flächen für Maßnahmen zum Schutz, zur Pflege und zur Entwicklung von Natur und Landschaft  
(§ 5 Abs. 2 Nr. 10 und Abs. 4, § 9 Abs. 1 Nr. 20 und Abs. 6 BauGB)
- 13.2 Anpflanzung von Bäumen, Sträuchern und sonstigen Bepflanzungen sowie von Gewässern  
(§ 9 Abs. 1 Nr. 25 und Abs. 6 BauGB)
- 13.2.1 Umgrenzung von Flächen zum Anpflanzen von Bäumen, Sträuchern und sonstigen Bepflanzungen  
(§ 9 Abs. 1 Nr. 25 Buchstabe a und Abs. 6 BauGB)
15. SONSTIGE PLANZEICHEN
- 15.3 Umgrenzung von Flächen für Nebenanlagen, Stellplätze, Garagen und Gemeinschaftsanlagen  
(§ 9 Abs. 1 Nr. 4 und 22 BauGB)
- ST  
Ga  
Stellplätze  
Garagen
- 15.5 Mit Geh-, Fahr- und Leitungsrechten zu belastende Flächen  
(§ 9 Abs. 1 Nr. 21 und Abs. 6 BauGB)
- 15.8 Umgrenzung der Flächen, die von der Bebauung freizuhalten sind  
(§ 9 Abs. 1 Nr. 24 und Abs. 6 BauGB)
- 15.13 Grenze des räumlichen Geltungsbereichs des Bebauungsplanes  
(§ 9 Abs. 7 BauGB)
- 15.14 Hauptfährtrichtung
- 15.15 Entfallender Baum
- anpflanzende Bäume



Stand Planunterlage April 2000  
Katasterstand Dezember 2001

Der B-Plan besteht aus der Planzeichnung, den planungsrechtlichen Festsetzungen und den landespflegerischen Festsetzungen, jeweils mit Begründung.

### Stadt Koblenz

VORHABENBEZOGENER BEBAUUNGSPLAN NR.: 19  
(Verbindlicher Bauleitplan)

BAUGEBIET "Verlängerte Weitenbornstrasse"

GEMARKUNG: Horchheim  
FLUR: 20  
MASSTAB: 1 : 500  
STADTVERWALTUNG KOBLENZ  
Koblenz, den 16. 1. 2001

VORH.U.ERSCHL. TRÄGER PLANUNGSAMT VERMESSUNGSAMT

Beigeordneter Leiter Bauamt Vermessungsdirektor

Der Fachbereichsausschuss IV hat in seiner Sitzung am 16. 1. 2001 den Entwurf des Planes mit seiner Begründung beschlossen. Der Entwurf des Planes mit Begründung hat gem. § 3 Abs. 2 i.V. mit § 12 des Baugesetzbuches - BauGB - vom 27.08.1997 (BGBl. I S. 2141) in der derzeit geltenden Fassung in der Zeit vom 13. 6. 2001 bis 25. 7. 2001 ausliegen. Anregungen wurden nicht vorgebracht. Über die vorgerachten Anregungen hat der Stadtrat am 31. 1. 2002 beschlossen.

Koblenz, 1. 2. 2002

STADTVERWALTUNG KOBLENZ  
Oberbürgermeister

Der Bebauungsplan ist gem. § 10 Abs. 1 i.V. mit § 12 BauGB durch den Stadtrat am 31. 1. 2002 als Satzung beschlossen.

Koblenz, 1. 2. 2002

STADTVERWALTUNG KOBLENZ  
Oberbürgermeister

Der Satzungsbeschluss wird gem. § 10 Abs. 1 i.V. mit § 12 BauGB nach der Ausfertigung ortsüblich bekannt gemacht. Der Bebauungsplan tritt mit der ortsüblichen Bekanntmachung in Kraft.

Ausgefertigt: Koblenz, 3. 3. 2002

STADTVERWALTUNG KOBLENZ  
Oberbürgermeister

Die ortsübliche Bekanntmachung ist am 22. 3. 2002 erfolgt.

STADTVERWALTUNG KOBLENZ  
im Auftrage:  
Stadtkämmerer

Vorhaben- und Erschließungsträger:  
**Firma HGW Bauträger GmbH**  
Mayener Str. 106  
56070 Koblenz  
Telefon 0261 / 805 810

Entwurfsbearbeitung:	Datum	Zeichen
<b>Ingenieur - Team Thran</b>		
Dipl. Ing. Ingrid Thran		
Dipl. Ing. Anke Thran		
Große Brunnengasse 3, 56567 Neuwied, Tel. 02631/77710, Fax 02631/75393 e-mail: ing-team-thran@t-online.de		
bearbeitet		
gezeichnet		
geprüft:		
Neuwied		